

Paulus - „Apostel der Völker“ (Röm 11,13)

Wandgemälde des Paulus (links)
gemeinsam mit Markus in der
Karanlik-Kirche, Göreme
(Quelle: Joachim Schäfer-
Ökumenisches Heiligenlexikon)

Die Gemeinde Göreme befindet sich im Zentrum der heutigen Türkei (Kappadokien). Die Gegend ist geprägt durch ihre beeindruckenden Felsformationen und Kirchen. Auf Wikipedia heißt es zu der Gegend, die heute als UNESCO-Welterbe anerkannt ist:

„Die ersten Christen nutzten sie, um in Abgeschiedenheit ein andächtiges Leben führen zu können, aber vor allem als Versteck vor ihren Feinden (Perser, Römer, Araber, Mongolen...). Sie legten nicht nur Kirchen und Kapellen an, die ins Gestein gearbeitet wurden, sondern ganze Wohnanlagen für mehrere tausend Menschen: Zum Teil bis zu zehn Stockwerke tief, ermöglichten sie mit Einrichtungen wie Küchen, Lager, Schlafräume und sogar Tierställe und Leichenhallen samt Lüftungsschächten einigermaßen komfortable Lebensumstände.“

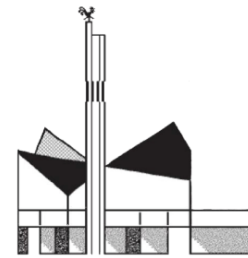
Neugestaltung des Gemeindezentrums St. Ignatius

Die Gemeinde St. Ignatius lebt von den Menschen, die sie tragen, den „lebendigen Steinen“, die die Kirche bilden. Aber diese brauchen Orte, die geeignet und gut sind, wie unsere Kirche und unser Gemeindezentrum.

Aber das Gemeindezentrum ist in die Jahre gekommen und soll ab Sommer erneuert werden. Erstes Anliegen ist die Sanierung der Toilettenanlagen. Anschließend sollen der Eingangsbereich und die Gruppenräume erneuert und voraussichtlich nächstes Jahr die undichten Fenster hinten ausgewechselt werden.

Das Bistum Limburg und die Dompfarrei übernehmen einen Großteil der Kosten. Einiges muss die Gemeinde selber aufbringen. Mehr Infos in Kürze. Daher bitten wir um großzügige Spenden **Herzlichen Dank dafür!**

Dompfarrei/St. Ignatius, Ev. Bank, IBAN: DE42 5206 0410 0004 1140 86,
Stichwort: Sanierung Ignatius



Jesuitenkirche St. Ignatius

16.-24.4.2016

Liebe Gemeinde und Freunde von St. Ignatius,

wir befinden uns mitten in der Zeit zwischen Ostern und Pfingsten!

Die Macht und Liebe Gottes leitet die Menschen von der Auferweckung hin zum Pfingstereignis, dem Geburtstag der Kirche. Es sind die Tage und Wochen, in denen um das Verständnis Jesu als Messias und Erlöser gerungen wird. Durch das Hören auf das Wort Gottes am heutigen Sonntag sind auch wir hineingenommen in diesen Prozess der Klärung. Ein Prozess, der nicht ohne gegenseitige Verletzungen und Anfeindungen zwischen den aus Juden und Heiden entstehenden christlichen Gemeinden und den jüdischen Gemeinden abgelaufen ist.

Wie kann man diese Texte des Ringens und Streitens HEUTE hören?

Ein ganz formaler Hinweis mag dabei helfen: in der Osterzeit werden alle Lesungen - anders als zu allen anderen Zeiten des Kirchenjahres - aus dem Neuen Testament gewählt, will sagen: wir sind ganz dem Aufbruch der jungen Kirche verpflichtet. Anders gewendet lässt sich aber auch sagen: wir (ver)mischen in diesen Wochen die jüdische Stimme der Lesung des Alten Testaments.

Nicht von ungefähr sprach Johannes Paul II bei seinem Besuch in der Synagoge von Rom 1986 davon, dass „die jüdische Religion für uns nicht etwas ‚Äußerliches‘ [ist], sondern in gewisser Weise zum ‚Inneren‘ unserer Religion [gehört]“, die ihn von den Juden als unseren „älteren Brüdern“ sprechen ließ. Wie gut, dass zumindest der heutige Psalm diese Bezogenheit indirekt erinnert: „Kommt mit Lobgesang in die Vorhöfe seines Tempels! / Dankt ihm, preist seinen Namen! / Denn der Herr ist gütig, / ewig währt seine Huld, / von Geschlecht zu Geschlecht seine Treue.“ (Psalm 100) Auf nichts anderem als der Treue Gottes zu Jesus Christus durch den Tod hindurch basiert das Christentum.

Wie aber - so bereits das Nachdenken des Paulus im Römerbrief - wäre es um die Treue Gottes bestellt, hielte er nicht auch seinem Volk Israel gegenüber sein Versprechen der Erwählung und des Bundes?

Klaus Schilling

Gottesdienste (in St. Ignatius, sofern nicht anders erwähnt)

| | |
|---|--|
| Samstag, 07.30 Uhr 18.00 Uhr | 16. April 2016 Jesuiten-Messe in der Hauskapelle Vorabendmesse (P. Günther) |
| Sonntag, L1: Apg 13,14.43b-52; L2: Offb 7,9.14b-17; Ev: Joh 10,27-30 10.30 Uhr 10.30 Uhr 14.00 Uhr 19.00 Uhr 21.00 Uhr | 17. April 2016 4. Sonntag der Osterzeit Gemeindemesse (P. Günther) Kapellengottesdienst der Kinder (P. Loudwin) Messe der philippinischen Gemeinde (P. Pola) Hl. Messe der KHG (Pfr. Beck) Moonlightmesse mit Jazzmusik (P. Loudwin, Fiebig) <i>Kollekte für die Gemeinde</i> |
| Dienstag, 07.30 Uhr 16.30 Uhr 19.00 Uhr | 19. April 2016 Jesuiten-Messe in der Hauskapelle Messe im Kursana Messe in der Hauskapelle |
| Mittwoch, 07.30 Uhr 08.30 Uhr | 20. April 2016 Jesuiten-Messe in der Hauskapelle Messe in der Hauskapelle für † Slawko Marejan |
| Donnerstag, 07.30 Uhr 16.00 Uhr | 21. April 2016 Jesuiten-Messe in der Hauskapelle Messe im Sonnenhof |
| Freitag, 07.30 Uhr | 22. April 2016 Jesuiten-Messe in der Hauskapelle |
| Samstag, 07.30 Uhr 13.30 Uhr 16.00 Uhr 18.00 Uhr | 23. April 2016 Jesuiten-Messe in der Hauskapelle Taufe Louisa Margareta Utermann, Hauskapelle (P. Loudwin) Taufernerneuerungsfeier der Erstkommunionkinder in St. Antonius Vorabendmesse (P. Günther) |
| Sonntag, L1: Apg 14,22b-27; L2: Offb 22,1-5a; Ev: Joh 13,31-33a.34-35 10.00 Uhr 10.00 Uhr 14.00 Uhr 19.00 Uhr 21.00 Uhr | 24. April 2016 5. Sonntag der Osterzeit Erstkommunionfeier St. Ignatius (P. Günther) Erstkommunionfeier St. Antonius (P. Loudwin) Messe der philippinischen Gemeinde (P. Beni) Hl. Messe der KHG zum Semesteranfang (Pfr. Braun) Moonlightmesse mit Jazzmusik (P. Günther, Hertel) <i>Kollekte für die Gemeinde</i> |

Montag,
10.00 Uhr

25. April 2016
Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder in
St. Ignatius, anschließend Abschlussfeier im Saal

Termine

| | | |
|-----------|-----------|---|
| Di. 19.4. | 10.00 Uhr | PerLe-Gruppe, Kinderraum |
| | 16.00 Uhr | FamilienLounge, Gemeindesaal |
| | 16.15 Uhr | Erstkommunionprobe, St. Antonius / St. Ignatius |
| | 20.00 Uhr | Abendforum mit P. Recktenwald, Gemeindesaal |
| | 20.00 Uhr | Familienkreis |
| Mi. 20.4. | 10.00 Uhr | PerLe-Gruppe, Kinderraum |
| | 14.00 Uhr | Flüchtlingsprojekt, Gemeindesaal |
| | 18.30 Uhr | Firmstunde |
| Do. 21.4. | 16.15 Uhr | Erstkommunionprobe, St. Antonius / St. Ignatius |
| | 20.00 Uhr | Kindergottesdienstkreis, Kinderraum |

Abendforum am 19.4., 20.00 Uhr mit P. Claus Recktenwald SJ:
Hören.Verstehen.Lernen - Interkulturelle Erfahrungen im Kasisi-Agrarzentrum in Sambia

Papst Franziskus weist in seiner Enzyklika Laudato si darauf hin, dass viele Menschen vereint in der Sorge um unser gemeinsames Haus [d.h. unsere Erde] sind. Gleichzeitig fehlt uns aber oft das Verständnis für den jeweils Anderen, das uns helfen würde dieser gemeinsamen Sorge wirksamen Ausdruck zu verleihen. Wo gibt es heute noch kulturelle Wunden, die nach Heilung schreien? Wie kann man aus Systemen ausbrechen, die sich ständig auf neue Weise zu reproduzieren scheinen?

Erstkommunion am 24. April

Auch die Gemeinde ist eingeladen zur Mitfeier der Erstkommunion nächsten Sonntag in St Ignatius und in St. Antonius. Achtung: Der Gottesdienst beginnt jeweils um 10.00 Uhr! Bitte nehmen Sie die Kinder auch in Ihr Gebet auf.

Gemeindeessen am Sonntag nach der Erstkommunion (1. Mai)

Schon jetzt laden wir wieder alle ein zum Gemeindeessen am 1. Mai 2016, nach der Messe im Gemeindesaal. Es kochen die syrischen Flüchtlinge aus unserem Gemeinde-Flüchtlingsprojekt.

Alle Informationen finden Sie wie immer auch unter www.ignatius.de